

# Naruto - Liebe auf Abwegen

## Naruto/TenTen (Kapitel 12 Lädt, 13 in Arbeit)

Von Medui

### Kapitel 3: Sunagakure: Erinnerung, Freundschaft und.... Liebe?

Sunagakure: Erinnerung, Freundschaft und.... Liebe?

Als aller erstes Möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Lesern bedanken das ihr so geduldig wart und gewartet habt, ich habe es Zeitlich leider nicht hin bekommen dieses Kapitel abzutippen. Ich schreibe wie einige andere meine FF's in Mittagspausen oder wenn ich bei nem Kollegen sitze, hat zur folge das sich bei mir auf grund hmm wie würde Shikamaru sagen, Gemütlichkeit mal eben schlappe 150 Seiten Handgeschriebener FF's Doppelseitig angestaut haben. Sind also so gesehen 300 Seiten. Schlimm an der sache ES IST ALLES AUF KARIERTEN PAPIER!!! Aber genug meiner Quängelei, ich wünsche euch viel spaß mit dem Kapi und wie Versprochen wird sich im Laufe des Kapis Offenbaren um welches Paring es sich Handelt. Ach ja bevor ich es vergesse, ich habe das gefühl dieses Kapi wird Riesig!!!

---

Die sechs Mann Truppe Konoha-nins kam knappe zehn Minuten nach ihrem Endlauf am Tor von Sunagakure an. Kaum standen sie dort tauchte auch schon ein Suna-nin auf. „Wer seit ihr und was wollt ihr!?“ bluffte er sie forsch an. Dies allerdings entlockte Naruto und TenTen lediglich ein lächeln unter ihren Masken, sie schwiegen aber. Kakashi trat nun vor und blickte den Suna-nin mit seinem freien Auge an, das wie immer gelangweilt aussah. „Wir haben einen Termin beim Kazekagen.“ sprach er emotionslos, wie es sonst nur Neji oder Sasuke taten, und zeigte ihm die einreise Dokumente. Der Suna-nin überflog diese schnell und blickte dann die sechs an. „Ihr dürft passieren. Ich werde den Kazekagen in Kenntnis setzten lassen das ihr eingetroffen seit.“ sagte er nun doch freundlich. Kurz darauf verschwand er und die Gruppe Konoha-nin trat in die Gewaltige Schlucht die dar Eingang zu Sunagakure war.

Gute zwanzig Minuten brauchten sie um durch die Schlucht zu gelangen und endlich in der Riesigen Wüstenstadt Sunagakure anzukommen. Das lag aber nicht daran das die Gruppe langsam war, viel eher lag es daran das vier der sechs müde und erschöpft waren. Diese vier waren Sasuke, Sai, Neji und Kakashi. Letzt genannter war total verwundert, die beiden ANBU schienen noch topfit zu sein. Und das obwohl sie nun

solange gerannt waren, einen Kampf hinter sich hatten, auch wenn dieser kurz war. Das aber wohl entscheidendste war, warum er sich wunderte, das die beiden seit gut zweieinhalb Tagen nicht Geschlafen hatten da sie immer die Nachtwache übernahmen. Kakashi hätte zu gern gewusst wer die beiden sind, aber er wusste aus seiner eigenen ANBU zeit das die beiden die Erlaubnis hatten jeden zu töten der sie Demaskiert und ihr wahres Gesicht sieht. Und so beließ er es dabei das diese beiden wohl außergewöhnliche Ninja waren. Was Kakashi nicht wusste, war das Sasuke, Sai und Neji sich selbst fragten wer diese beiden sind. Sai aber wusste genau wie Kakashi das wenn er ihr Gesicht erkennen würde sie ihn ohne mit der Wimper zu zucken Töten würden, schließlich war auch er einst ein ANBU.

Die sechs standen nach dem sie die Schlucht passiert hatten knappe 40 Minuten zum Kazekage Büro. Sie traten direkt nach dem Klopfen ein und der Kazekage blickte auf. „Was kann ich für euch tun?“ fragte er und Kakashi lächelte unter seiner Maske leicht. TenTen und Naruto mussten unter ihren ANBU Masken grinsen. „Wir sollen ihnen diese Schriftrollen übergeben Kazekage-sama.“ schon bei beginn seines Satzes hatte Kakashi 5 Schriftrollen aus seiner Jo-nin Weste geholt und sie dem Kazekagen auf den Tisch gelegt. Dieser wiederum blickte die Gruppe emotionslos an und nickte. „Danke. Ihr könnt euch dann ausruhen gehen damit ihr für eure Morgige Rückreise fit seit.“ Kakashi nickte nur und wand sich den beiden ANBU zu „Wann Reisen wir morgen ab?“ fragte er direkt, und das musste er auch, da durch den Angriff der Otogakure ANBU die Mission auf den S-Rang gesprungen ist hatten nun die beiden das sagen und nicht mehr er. Naruto schmunzelte, nie hätte er gedacht das er mal seinem alten Sensei befehle geben würde. „Wir treffen uns Morgen früh um 9 Uhr am Ausgang von Suna.“ antwortete er auf die frage mit seiner verstellten Stimme. Kakashi nickte und die vier Jo-nin verließen das Büro.

TenTen und Naruto warteten darauf das die vier weit genug weg sind, als dies dann soweit war nahmen sie ihre Masken ab. „Es ist lange her Gaara.“ sagte direkt Naruto und TenTen schmunzelte, immerhin kannte sie das Geheimnis der beiden. „Stimmt, seit damals, hab ich euch nicht mehr gesehen.“ Gaara stand direkt auf und umarmte beide. Wobei TenTen direkt auffiel das Gaara sie freundschaftlich und Naruto eher Brüderlich umarmte.

#Flach back 10 Monate zuvor#

Ein Blonder junge kam gerade ins Büro der Hokage und lächelte breit „Oi Tsunade-baa-chan“ und hob dabei noch die Hand. Tsunade aber ignorierte dieses mal die Provokation und blickte ernst zu Naruto. Dieser merkte erst jetzt das Tsunade nicht alleine war sonder das noch jemand mit im Büro stand und er kannte ihn sehr gut. Es war Gaara Sabakuno und Kazekage von Sunagakure. Naruto wollte gerade fragen was los sei als die Tür zum zweiten mal auf ging und 3 junge Frauen ein traten. Und Naruto staunte nicht schlecht. Es waren Temari, Gaaras ältere Schwester, Matsuri Gaara seine Schülerin und TenTen Ama eine Kunoichi aus diesem Dorf. Die vier blickten fragend zu den beiden Dorf Oberhäuptern. Tsunade und Gaara lächelten, kurz darauf verschwand Shizune aus dem Büro und schloss von außen ab. „Ihr fragt euch sicher was ihr alle hier sollt.“ ein vollkommen synchrones nicken kam von den vier Jo-nin. „Also das Gaara Temari und Matsuri als Begleitung für die Gespräche hier in Konoha mit genommen hat, hatte seinen Grund.“ sprach Tsunade und Gaara war ihr dankbar dafür, denn eine

Sache mochte er noch immer nicht, viel reden! „Der Kazekage und ich haben viel besprochen und sind dabei auf eine Interessante Idee gekommen.“ die anwesenden Jo-nin aus Suna und Konoha lauschten aufmerksam. „Wir starten ein Pilotprojekt, es wird eine Einheit sein die Lediglich den Kagen unter steht, also Gaara und mir. Diese Einheit werden wir Spezial Elite ANBU nennen, kurz S.E.A.“ Nun waren die anwesenden doch leicht verwirrt „Und was hat das mit uns zu tun Tsunade?“ fragte Naruto und sprach damit die frage aus die alle stellen wollten. „Könnt ihr es euch nicht denken?“ Tsunade seufzte leicht „Also ihr werdet diese Spezial Elite ANBU. Es werden jeweils 2 Konoha-nin ein Team bilden und 2 Suna-nin. Das bedeutet das Temari und Maturi ein Team sein würden und du mit TenTen, Naruto. Dies ist natürlich eure freie Entscheidung.“ ergänzte Tsunade ihre eigene frage direkt mit einer Antwort. Die Gruppe Jo-nin schaute sich verwirrt an „Also nehmt ihr an?“ fragte nun Gaara nochmal und bekam ein Bejahendes nicken, Tsunade und Gaara lächelte leicht.

„Gut. Also folgendes ist für euch wichtig. Erstens, ihr werdet in Suna sowie Konoha weiterhin als Jo-nin geführt. Zweitens, euer Rang als Spezial Elite ANBU obliegt der absoluten Geheimhaltung, ihr dürft es niemanden sagen nicht mal euren engsten Freunden. Drittens, ihr untersteht ab sofort nur noch euren jeweiligem Kagen. Das bedeutet aber um eure Tarnung zu wahren das ihr weiter hin wie normal lebt und auf die Gruppenführer hört solltet ihr als Jo-nin auf Team Missionen gehen. Und viertens, ihr vier werdet noch heute in das Land der Dämonen reisen und euch bei Shion der Hohepriesterin melden. Dort werdet ihr 5 Monate durchgehend Trainieren. Mit Shion ist bereits alles geklärt da wir einen guten Draht zu ihr haben dank Naruto. Und nun los.“ sprach Tsunade tot ernst und die Gruppe, sogar Naruto, antwortete synchron mit „Hai, Hokage-sama.“ Die Truppe wollte gerade die Tür öffnen als Gaara noch mal das Wort erhob. „Eines noch, für euch gilt das selbe wie für jeden anderen ANBU. Sollten Ge-nin, Chuu-nin, Jo-nin und in euren Fall sogar ANBU euch enttarnen habt ihr um eure Tarnung zu bewahren diese Personen sofort zu Töten. Haben wir uns verstanden.“ bei den Worten Gaaras schluckten die vier nun doch. Sie wussten was dies bedeutete, sie müssten nicht nur Fremde, nein auch eigene Freunde und eventuell sogar Familie töten sollten diese ihre Gesichter bei einer Mission sehen. Das bedeutete für die vier ein Leben zu Leben das für andere Tödlich wäre. Und doch, nur Sekunden nach dem der Gedanke verebbt war antworteten sie „Hai, Kazekage-sama.“ und mit diesen Worten verließen sie das Büro. Das Leben dieser vier jungen Menschen hatte sich von einer Mitnute auf die andere für immer verändert.

#Flash back Ende#

„Stimmt. Ihr hattet euch damals aber gut getan Naruto und mich in ein Team zu stecken. Wir agieren Perfekt zusammen.“ sagte nun TenTen und die beiden anderen nickten nur. „Nun gut ihr könnt gehen. Ihr müsstet doch müde sein von eurer langen Reise.“ sprach nun Gaara doch die beiden schüttelten nur ihre Köpfe. „Nein. Wir gehen erstmal etwas gescheites Essen, dies Missions Rationen für ANBU sind echt widerlich. Danach schauen wir uns mal im Hiesigen Waffen und Ausrüstungshändler um. Dann erst geht es ins Hotel.“ sprach Naruto mit seinem Typischen Fuchs grinsen. Gaara blickte die zwei verdattert an und das nutzen sie. Beide setzten ihre Masken auf und verließen das Büro. Einen verdattert blickenden Gaara zurück lassend. Kurz nach dem die beiden weg waren hatte er sich dann aber wieder gefangen und widmete sich

wieder seiner Arbeit, die darin bestand die Schriftrollen zu lesen. Was die Überbringer nicht wussten, ist das diese Schriftrollen die gesammelten Missionsberichte von dem S.E.A. Konoha enthielten.

Naruto und TenTen sprangen der Zeit über die Dächer der Häuser von Sunagakure um so wenig aufsehen auf der Straße zu erregen wie möglich, außerdem waren sie so ja auch viel schneller. Trotzdem waren sie immer hoch konzentriert und achteten darauf ihr eigenes Chakra zu unterdrücken und das ihrer 'Freunde' zu erfüllen. Da sich dieses aber nun schon seit einiger Zeit nicht mehr Rührte gingen sie davon aus das diese schliefen. Sie kamen ihrem Ziel schnell näher, ein kleines Restaurant was ihnen Temari vor kurzem empfohlen hatte. Sie sagte es sei günstig und lecker zu gleich, davon wollten sie sich über zeugen.

Gerade sprangen sie erneut, was nach zehn Minuten echt langweilig wird, um die nächste etwas größere Häuserschlucht zu überwinden als TenTen nach unten deutete. Naruto blickte runter und nickte nur, beide setzten zum Sprung an und landeten wenig später vor der Tür des Lokals. Die zwei stutzen da das Lokal von aus Schäbig wirkte und aussah wie eine drittklassige Hafen Spielunke. Naruto und TenTen blickten sich kurz an und nickten. Sie traten ein und waren Überrascht, der Innenraum war kein Vergleich zu draußen. Das Lokal war hell und wirkte einladend, die Einrichtung war Rustikal und gemütlich. Die zwei merkten auch schnell das die meisten blicke auf ihnen lasteten, immerhin war es selten das man Konoha ANBU in Suna sah und dann auch noch welche die ein verdammt langes Rotes Tuch um dem Hals trugen was beiden über den Rücken nach unten fiel. Naruto schüttelte kaum merklich den Kopf. Beide gingen in eine Dunklere ecke des Lokals und warteten bis der Kellner kam. Naruto schmunzelte unter der Maske. „Heute bist du dran mit bestellen.“ sagte er knapp und leise. TenTen lächelte. Die zwei waren wirkliche in gutes Team schon vor Monaten hatten sie die Entscheidung getroffen sich im Hotel, wenn sie mal in einem schliefen, ab zu wechseln wer auf dem Sofa und wer auf dem Bett schlief. Und genauso hielten es die beiden wenn sie in einem Restaurant waren und heute war mal wieder TenTen dran.

Der Kellner kam ein paar Minuten später an den Tisch und beäugte die beiden Skeptisch. „Was darf ich ihnen bringen?“ fragte er freundlich und TenTen blickte ihn an was er nur nicht sehen konnte. „Zwei mal Miso Ramen mit Extra Schweinefleisch und bitte die Größten Portionen die sie haben.“ gab sie die Antwort, der Kellner notierte es und verschwand wieder. „Warum hast du Ramen bestellt? Ich meine nicht da sich was dagegen habe.“ fragte nun Naruto leise und TenTen kicherte kurz. „Als Danke. Immerhin hast du beim letzten mal auf Ramen verzichtet und Zweimal Gebratenes Schweinefleisch mit Reis und Süßsauer Sauce bestellt.“ antwortete sie ihm ehrlich und er schüttelte kaum merklich den Kopf.

Es dauerte nur knappe zehn Minuten und beide hatten eine wirklich verdammt große Schüssel Ramen vor ihrer Nase stehen. Die zwei blickten sich kurz um und hoben dann ihre Masken nur über ihren Mund um Essen zu können. So war es gewährleistet das niemand ihre Gesichter sah. Und sie waren Überrascht, Temari hatte Recht das Essen war wirklich gut. Jetzt musste nur noch die Rechnung für diese Riesen Portion Ramen stimmen.

Ganze zwanzig Minuten saßen die beiden nun schon in dem Lokal und Unterhielten sich, ihre Ramen Schüsseln wurden schon vor ein paar Minuten abgeräumt. Die zwei staunten nicht schlecht als sie die Rechnung bekamen und diese wirklich klein war. „Ich glaube hier kommen wir öfter her.“ sagte Naruto und TenTen stimmte nickend zu. Die zwei setzten ihre Masken wieder Richtig auf, zahlten und verließen das Lokal. Ihr nächstes Ziel war der Waffen und Ausrüstungsladen von Suna.

Die zwei brauchten etwa fünfzehn Minuten um bei dem gewünschten Laden an zu kommen und die beiden traten auch ein. Sie blickten sich um und waren leicht gelangweilt. Zumindest bis TenTen etwas sah was ihr gefiel. Sie grinste unter der Maske und auch Naruto sah es nun. Es war ein Katana mit Schwarzem Griff und Scheide beides Silbern verziert. Das aber wohl auffallendste war die Schwarze durchscheinende Klinge, TenTen war erst ungläubig und hielt eine Kerze hinter das Schwert. Aber es war keine Täuschung, das Schwert war tatsächlich Kristallen. Der Verkäufer merkte natürlich das die beiden Interesse zeigten und stellte sich dazu.

„Dieses Schwert ist etwas sehr besonderes. Man weiß nicht wann es gemacht wurde, genauso unbekannt ist der Herstellungsort. Aber die Klinge besteht aus einem Material was sich 'Arium' nennt. Das besondere an diesem Metall ist das es auch eine Art Kristall ist, zudem ist Arium 10 mal härter als ein Diamant. Ich weiß aber auch das wer auch immer dieses Schwert gemacht hat sehr gut gewesen sein muss, da Arium auf Grund seiner Härte so gut wie unmöglich zu bearbeiten ist.“ erklärte der Verkäufer ruhig und die beiden hörten gespannt zu. >Das teil will ich haben!< dachte TenTen direkt und erkundigte sich nach dem Preis. Der Verkäufer schmunzelte als er sagte es kostet 600.000 Ryou. Nun war TenTen doch nieder geschlagen, soviel hatte sie nicht mal gespart dafür kaufte sie sich eindeutig zu oft neue Waffen und so seufzte sie leicht. Außerdem hatte sie auch nie mehr Geld mit als Nötig um so Überraschter war sie als Naruto das Schwert nahm und eine Schriftrolle aus seiner ANBU Weste zog. „Halt mal.“ er gab ihr das Schwert und sie hielt es fest. Naruto machte schnelle Fingerzeichen und in seiner Hand tauchte ein Koffer auf nach dem er kurz noch etwas murmelte. Er reichte dem Verkäufer das Schwert und grinste unter der Maske. „Ich nehme es.“ nun stutze der Ladenbesitzer und zählte das Geld. Es waren tatsächlich 600.000 Ryou. Naruto trat an TenTen ran und sie wollte ihm das Schwert geben doch er schüttelte den Kopf „Schenke ich dir.“ doch sie drückte es gegen seine Brust „Das kann ich nicht annehmen, viel zu teuer!“ widersprach sie vehement doch Naruto lies sich nicht überzeugen „Hör zu. Behalte es, du brauchst es dringender als ich du weisst genau das mein Schwert auch etwas besonderes ist.“ dabei deutete er auf das Schwert unter seinem Umhang, er hatte es vorsorglich doch noch dort hin gepackt damit Kakashi und die anderen es nicht sahen. „Außerdem weiß ich überhaupt nicht wohin mit dem Geld was wir verdienen da ich keine Familie, keine Freundin oder Hobbys habe, na ja außer Ramen Essen vielleicht.“ sprach Naruto noch grinsend weiter, was man ja leider nicht sah. TenTen schüttelte ihren Kopf leicht „Du bist einfach zu freundlich.“ sagte sie und nahm ihr Altes Schwert was sie an der Hüfte trug und schenkte es dem Ladenbesitzer. Direkt danach machte sie das neue Schwert an ihrer Hüfte fest was sie auf den Namen 'Kitsune no Blade 2' taufte, was Naruto zum kichern brachte. Kurz darauf verließen sie den Laden und machten sich auf den Weg zum Hotel was am Westlichen Ende der Stadt war.

Vom Laden zum Hotel brauchten sie gute 35 Minuten und langsam wurden auch die zwei müde da sie nun schon seit zweieinhalb Tagen unterwegs waren und gerade

noch mal fast drei Stunden durch Suna hechteten. Die beiden nahmen sich wie immer ein Einzelzimmer in dem ein Sofa drin war und bekamen prompt ihren Schlüssel. TenTen zahlte direkt und ging mit Naruto hoch, ihre 'Freunde' hatten sich seit sie angekommen waren nicht mehr vom Fleck bewegt wodurch die zwei vermuteten das sie wohl schon schliefen. Im Zimmer angekommen verschlossen sie direkt die Tür hinter sich sowie alle Fenster. Direkt danach formte Naruto Fingerzeichen und flüsterte etwas, was man aber nicht verstand. Die folge des Jutsus war das absolut niemand mehr in das Zimmer rein konnte und auch nicht Raus, er hatte es versiegelt. TenTen hatte in der kurzen zeit alle Vorhänge geschlossen nahm nun glücklich ihre Maske ab, Naruto tat das selbe. „Endlich mal die Maske runter.“ sagte er direkt und TenTen Kicherte „Japp. Ich geh mal schnell Duschen.“ sagte sie noch und verschwand im Badezimmer. Zum Glück hatten die beide gelernt all ihr zeug in Schriftrollen zu versiegeln, das ersparte eine menge Gewicht auf der Reise. Naruto musste aber lächeln als er die Dusche hörte und sich ein Kissen und eine Decke von dem Großen Doppelbett holte und sie auf das Sofa verfrachtete. Naruto nutze noch die zeit um sich bis auf die ANBU Hose zu entkleiden. Das er mit freiem Oberkörper im Raum stand störte ihn dabei gar nicht, TenTen und er hatten sich schon öfter in Unterwäsche gesehen war auf ihren Missionen teilweise nicht zu vermeiden.

Etwa fünfzehn Minuten später kam TenTen mit gesenktem blick aus dem Bad, als sie auf sah erblickte sie Naruto und schmunzelte. Und zum aller ersten mal seit sie ein Team sind wurde sie bei seinem Anblick rot. Sie musterte ihn unbewusst, seine breiten Schultern, die Muskeln an den Armen die in den Letzten Monaten noch zu genommen hatten. Ihr blick blieb an seinem Bauch hängen wo man deutlich ein Sixpack sehen konnte, aber an seiner Hüfte stoppte sie. Sie wurde immer roter als sie sich bewusst wurde was sie dort gerade getan hatte. Und plötzlich viel es ihr auf, sie hatte die ganze Mission noch nicht einmal an Neji gedacht, und nun wurde sie Rot. >Man das ist doch nur Naruto... bleib locker... du siehst ihn nicht zum ersten mal so. Trotzdem Sexy ist er. Verdammt... ich hab mich doch nicht etwa??? Nein NIEMALS... wir sind nur Freunde und Teamkollegen.... jetzt Beruhige dich endlich Fräulein Ama...< allerdings half es ihr nicht, sie wurde nur noch eine Spur roter. Was sie nicht merkte war das Naruto sie auch musterte und wie bei ihr war es eher ein Reflex.

Er lächelte leicht als er ihr Gesicht sah, diese braunen Augen er mochte sie, sehr sogar. Langsam glitt sein blick runter zu ihren Weiblichen Schultern die nicht zu breit waren aber dennoch gut betont >Kommt wohl vom vielen Training< dachte er. Sein Blick ging etwas tiefer und lies ihn rot werden, er blickte auf ihre Weiblichen Kurven die durch einen Roten BH verdeckt wurden und dennoch gut zu erkennen waren. Schnell blickte er weiter nach unten, stellte dabei fest das TenTen einen V ähnlichen Körperbau hatte. Er gelangte an ihren Bauch, nicht eine Falte zierte ihre Haut und er schmunzelte kaum sichtbar, ihr Bauch war Flach, flacher sogar als der Sakuras musste er Festellen. Langsam glitt sein blick tiefer blieb an ihrem Hosenbund hängen und er wurde noch roter als er eh schon war. >Verdammt... was ist nur los mit mir... kann es sein? Nein das ist nicht möglich... wir sind seit 10 Monaten ein Team das kann nicht sein... oder doch?< dachte er und horchte in sich hinein. Und jetzt fühlte er es genau, das kribbeln in seinem Bauch wie Tausend kleine Schmetterlinge die um die Wette flogen, es durchflutete ihn ein angenehm warmes Gefühl. >DAS ist unmöglich... Moment mal...< bei diesem Gedanken fiel es ihm auf, er hatte noch nicht einen Gedanken an Sakura verschwendet, er musste es sich eingestehen, er hatte sich verliebt. Verliebt in eine Kunoichi die sich klammheimlich in sein Herz geschlichen hat

und Sakura verdrängte. Er hatte sich verliebt... in TenTen.

Die beiden fasten sich einen Moment später wieder und lächelten sich an. „Ich hau mich ins Bett.“ kam es von TenTen die schon umgedreht hatte um ins Bett zu gehen. Plötzlich hörte sie ein lautes Krachen gefolgt von einem dumpfen Aufschlag dem ein Schmerzendes Stöhnen folgte. Sofort drehte sie sich um und was sie da sah lies sie lauthals los lachen. Das Sofa war zusammen gebrochen und Naruto lag in dessen Trümmern. Aber auch er stimmte Sekunden später in das Lachen ein. Sie lachten immer heftiger, so das TenTen sich schon den Bauch hielt und nach Atem rang, Naruto ging es nicht anders. Ausgang des ganzen war das TenTen am Boden lag vor lachen und sich wie ein Wurm am Hacken einer Angel wand. Geschlagene 20 Minuten brauchten die beiden um sich wieder zu Beruhigen, beide hatten tränen in den Augen.

TenTen schaffte es sich langsam aufzurichten und blickte Naruto an der Schlagartig Knallrot wurde und nur Sekunden später mit geschlossenen Augen an die Decke starrte. Sie fragte sich was los sei und blickte nun an sich runter und was sie da sah lies ihr die Schamesröte ins Gesicht steigen, das sie von der Farbe her ihrem BH nun Konkurrenz machte. Schnell verstaute sie ihre Entblößte Linke Brust wieder im Roten BH und lächelte dann aber „Alter Spanner.“ sagte sie witzelnd und Naruto drehte sich empört um „Was kann ich den dafür wenn du dich vor mir Ausziehst?“ fragte er nun und sie grinste „Musst doch nicht hin schauen!“ antwortete sie nun gespielt beleidigt. „Was denn... da würde ja wohl jeder Mann hin sehen, vor allem bei deinem Körper...“ den letzten teil des Satzes flüsterte er so das sie ihn nicht hören konnte. Und sie schmunzelte als sie sich ins Bett legte. „Nun komm schon her oder willst du auf dem Boden schlafen.“ sagte sie nun mit gespielter Verführerischen stimme. Und Naruto wurde wieder rot aber kaum Merklich „Aber..“ sie jedoch Schüttelte den Kopf „Komm endlich her. Du Links ich Rechts und schon ist es gut. Du kannst doch nicht in den Trümmern da schlafen.“ Naruto versuchte nicht zu widersprechen, wenn sie was im Kopf hatte zog sie es durch also fügte er sich. Er schnappte sich sein Kopfkissen und die Decke und leckte sich auf die Linke Seite des Bettes. TenTen schmunzelte und drehte ihm den Rücken zu, er tat es ihr gleich. Beide schliefen ziemlich schnell ein, sie hatten es auch bitter nötig nach fast drei Tagen ohne Schlaf.

Am nächsten morgen wachte TenTen zu erst auf, sie schlug verschlafen die Augen auf und Merkte gleich das etwas nicht stimmte. Ihr Kopf hob und senkte sich sachte. Sie bekam nach einer kurzen zeit eine klarere Sicht und erblickte einen Brustkorb, genauer gesagt ihre Rechte Hand die auf der Linken Brust von jemandem lag. Das Problem was sie nun hatte, sie wusste wem die Brust gehört da nur einer mit im Zimmer war. Sie wollte sich lösen und umdrehen bevor Naruto wach werden würde, es ging aber nicht. Sie fühlte eine Hand an ihrer Seite, nahe der Rechten Brust, auf ihrem BH und seufzte. >Der hat wohl aus Reflex seinen Arm um mich gelegt...< dachte TenTen als sie ein Kribbeln fühlte, gefolgt von einem Warmen Gefühl im Körper. Viel intensiver aber war das ihre Haut zu brennen schien wie sie seine Berührte, es war ein angenehmes brennen und sie genoss es. Langsam zog sie den Geruch von Naruto in sich auf, schloss die Augen um seinen Körper noch intensiver an sich zu fühlen. Und schlag artig wurde es ihr eines bewusst, das was sie hier gerade tat. Ihn an sich fühlen zu wollen, seine nähe nicht mehr zu missen ja ihn einfach nur bei sich zu haben, das ging über normale Freundschaft und Kameradschaft hinaus. >Warum? Warum er.., die Liebe ist scheiße... er ist Unglücklich in Sakura verliebt... ich... ich will nicht schon

wieder Leiden weil der Mann den ich liebe meine Gefühle nicht erwidert.... warum Naruto...< dachte sie und presste dabei ihre Lippen aufeinander die bebten vor eigen Hass. TenTen lies die Trauer aber nicht Gewinnen und weinte nicht, nicht dieses mal. Auch wenn er sie nicht Lieben würde, dieser Moment gehörte nur ihr, ein Moment den sie nicht einmal mit Neji hatte oder einem anderen. Wenn sie es genau nahm war Naruto der erste mit dem sie in einem Bett schlief geschweige denn sich so vor ihm zeigte. Langsam driftete TenTen in einen leichten Tag Traum, einen dieser Sorte den sie immer bei Neji hatte doch dieses mal war es Naruto der an ihrer Seite war, nicht der dumme Hyuuga, wie sie ihn immer nannte.

TenTen Merkte nicht das Naruto langsam die Augen aufschlug und sich wie sie vorher verschlafen um blickte. Er merkte das etwas Zart weiches und dennoch schweres auf ihm lag. Er blickte langsam an sich runter und erblickte TenTen. >Moment! TenTen??< schoss es ihm direkt durch den Kopf. Und ihm wurde wider Warm ums Herz. Gestern erst hatte er sich eingestehen müssen das er sein Herz an diese Brünette Schönheit verloren hatte, doch sagen konnte er es ihr nicht. Er hatte angst, nicht das sie ihn abweisen würde, er hatte angst das sie glaubte, sie selbst sei nur ein Ersatz für Sakura. Wie konnte er nur so blind sein? Nie hatte er TenTen mit diesen Augen gesehen, nie hatte er derartige Gefühle für sie, doch plötzlich waren sie da. Stärker als er sie jemals bei Sakura hatte. Er Liebte sie und doch wusste er wird er sie niemals haben, da war er sich sicher. Langsam schloss er wieder die Augen, zog ihren Geruch in sich auf und genoss ihn. Er spürte sie deutlich an seinem Körper und er fühlte noch etwas. Er fühlte ihre... BRUST? Sofort wurde er Rot als ihm bewusst wurde das da auf seiner Rechten Brust lag, es war ihre eigene Brust! Kaum Merklich schüttelte er seinen Kopf, plötzlich erschrak er, TenTen bewegte sich. Er blickte sie an und merkte das sie sich unbewusst in ihren Gedanken versunken noch enger an ihn Kuscelte. Er schmunzelte leicht, nun aber wurde ihm noch etwas bewusst. Wenn ein außen stehender rein kommen könnte würde er etwas Falsches denken. Naruto hatte nämlich sehr wohl mit bekommen, im Gegensatz zu TenTen, das sie Halb auf ihm lag, ihr Rechtes Bein hatte sich sogar in sein Rechtes verschlungen. Unwillkürlich musste er nun lächeln. Ja ein außen stehender würde sagen, die zwei liegen dort zusammen im Bett, ohne decke, wie ein Liebes Paar nach einer Heißen Liebesnacht.

Gute fünfzehn Minuten blieben die beiden so liegen, genossen die wärme und nähe des jeweils anderen. Sie wollten sich nicht trennen aber als TenTen auf blickte und die Uhr sah erschrak sie. Sofort blickte sie zu Naruto und machte sich von ihm los, er schreckte auf und verstand das nun total Falsch. Er glaubte nämlich das sie nun vor ihm flüchten würde, das es ihr unangenehm war, auch wenn er da vollkommen Falsch lag. Er seufzte und lies TenTen sich in ruhe anziehen, er würde über diese Sache kein einziges Wort verlieren das war klar. TenTen kam nur fünf Minuten später aus dem Bad und stutze Naruto lag noch immer im Bett. „Wenn du nicht gleich aufstehst und dich Fertig machst kommen wir zu Spät!“ sagte sie ernst und Naruto blickte zur Uhr, sofort danach stand er auf und zog sich wie von der Tarantel gestochen an, ihre alte Kleidung versiegelten sie schnell in einer der Schriftrollen. Naruto Entsiegelte schnell das Zimmer. Beide sprinteten über die Dächer als wenn der Teufel Persönlich hinter ihnen her wäre. Sie hatten ihre Masken noch schnell beim ersten Sprung aufgesetzt und waren froh das sie schon die Schlucht sehen konnten. Zehn Minuten vom Westlichen Stadtende zum Südlichen das war bestimmt ein neuer Rekord in Sunagakure. Beide Landeten knapp hinter den vier wartenden Jo-nin die sie Skeptisch

anblickten, Kakashi grinste nur breit da er sich freute das diese beiden doch nur Menschen waren. Sie kamen immerhin ganze fünf Minuten zu spät. Die beiden ANBU mussten unter ihren Masken grinsen „Entschuldigt bitte wir haben kleiner Probleme mit unser Ausrüstung gehabt, um ehrlich zu sein war mein Schwert weg.“ sprach wieder Naruto mit seiner Verstellten Stimme. Kakashi nickte nur und wartete geduldig. Naruto grinste noch breiter unter seiner Maske „Okay. Lasst uns gehen. Außerdem wartet auch noch Hokage-sama auf unseren Bericht.“ mit diesen Worten von Naruto spurteten er und TenTen vor, gefolgt von Neji und Sai, am ende Liefen Sasuke und Kakashi. So begann ihre Rückreise nach Konohagakure mit einer leichten Verspätung seitens der ANBU, und doch die beiden ANBU waren nicht ganz bei der Sache, es reichte war für die Aufmerksamkeit aber dennoch war es nicht normal. TenTen dachte die ganze zeit an Naruto und ob sie es ihm sagen sollte, das sie sich in ihn verliebt hatte. Naruto wiederum dachte die ganze zeit an TenTen und überlegte wie er ihr am besten seine Gefühle für sie gestand ohne das sie denkt sie sei ein Sakura Ersatz. So dachten beide fast das selbe und keiner von ihnen wusste es.

---

—

So hier endet das Kapi.... tut mir Leid das ich NaruSaku Fans und NaruHina fans entäusche an dieser stelle aber naja ich schreib lieber Pairs die nicht so bekannt sind^^

Ich entschuldige mich auch noch mal dafür das ich sollange brauchte für dieses Kapi, aber es ist sehr schwer zwischen menschliche beziehungen zu beschreiben. Vor allem wenn es auch andere verstehen sollen.

Wie immer freue ich mich über eure Kommis und werde das Nächste Kapi so schnell es geht schreiben.

Achja bevor ich es vergesse, Naruto und TenTen werden NOCH nicht im nächsten Kapi zusammen kommen das wäre zu schnell.

Ihr könnt ja schon mal Rätseln was passieren KÖNNTE!!!!

Trotzdem VIEL SPAß NOCH.

Greeds  
euer Sephi